

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 25 (1903)
Heft: 13

Anhang: Zweite Beilage zu Nr. 13 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mein Herz, ich will dich fragen.

Dein Herz, ich will dich fragen,
Was ist denn Liebe, sag? —
„Zwei Seelen und ein Gedanke,
Zwei Herzen und ein Schlag.“
Und sprich, woher kommt Liebe? —
„Sie kommt und sie ist da!“
Und sprich, wie schwandt Liebe? —
„Die war's nicht, der's geschah!“
Und was ist reine Liebe? —
„Die ihrer selbst vergift!“
Und wann ist Lieb am tiefsten? —
„Wenn sie am stillsten ist!“
Und wann ist Lieb am reichsten? —
„Das ist sie, wenn sie gibt!“
Und sprich, wie redet Liebe? —
„Sie redet nicht, sie liebt!“

Friedr. Holm.

Das weibliche Reformkleid.

Ein recht erfreuliches Zeichen für den Fortschritt der Kleider-Reform-Bewegung ist die weitere Herausgabe einer wirklich praktischen Anleitung zum Zuschnüren und Nähen von Reformkleidern aller Art. Diese Publikation erschien soeben in dem Verlage von W. Bobach & Co., Berlin und Leipzig, als Ergänzungsheft zu dem bekannten, bereits in 20,000 Exemplaren erschienenen Reform-Moden-Album I, welches derselbe Verlag erst vor wenigen Monaten herausbrachte. Es kostet wiederum nur Mr. 1.— Während der erste Teil des Albums gegen 80 tüpfelreiche und elegante Modelle zu Reformkleiderlettern nebst der dazugehörigen Untergarderobe enthielt, bringt dieses Ergänzungsheft in etwa 70 Abbildungen fingerzeige, wie die Reformkleider leicht und elegant anzufertigen sind. Den bisher recht oft gebrotenen Klagen, daß es nur wenig Schneiderinnen gibt, die einen gut sogenannten Reformkleiderchnitt überhaupt anzufertigen vermögen, ist durch dieses Buch mit einem Schlag abgeholfen. Das Werkchen behandelt das Zuschnüren und Nähen so übersichtlich und ausführlich, daß jede Dame sich ihre Reformkleidung danach eigentlich selbst anfertigen könnte. Auch junge Mädchen, die einen Schneiderkurs durchmachen wollen, oder solchen, die ihn bereits absolviert haben, kann gerade dieses Heft als außerordentlich praktisches Lehrmittel empfohlen werden. Wege speziell dieser praktische Teil des Reform-Moden-Albums Aufnahme in vielen Familien finden, damit die schöne und gesunde Reformkleidung endlich „Nationaltracht der vernünftigen und schönheitsstundigen Frau“ wird. Zu kaufen ist das Ergänzungsheft zum Reform-Moden-Album für Mr. 1.— in jeder Buchhandlung oder vom obigen Verlage. Auch der 1. Teil ist für diesen Preis noch überall zu haben.

Gegen Keuchhusten

wird das

Antimicrobin

(gesetzlich geschützt)

als sicherstes und unschädliches Mittel ärztlich empfohlen.
Wird verdampft und nicht eingenommen.

[1891]

Zu haben à 3 Fr per Schachtel in den Apotheken. Hauptdepot: Apotheke zur Post, Heinrich Jucker, Zürich V.

Die Gartenlaube

beginnt den Jahrgang 1905
mit dem Roman eines jungen, hochbegabten Erzählers

**Rudolf Herzog unter dem Titel:
„Die vom Niederrhein“**
und einer grösseren Novelle der ersten deutschen Erzählerin:
M. v. Ebner-Eschenbach: „Ihr Beruf“

Abonnementspreis vierteljährlich (13 Nummern) 2 Frs. 70 cts.
Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und Postämter.**Sommersprossen.**

Von Jugend auf war mein Gesicht mit Sommersprossen bedeckt, die jeweilen im Sommer stärker hervortraten und im Winter etwas erblassen. Von diesen, das Gesicht verunstaltenden Flecken bin ich durch die unschädlichen, brieflichen Verordnungen der Privatpoliklinik in Glarus befreit worden, wofür ich sehr dankbar bin. Bern, 17. März 1900. Rudolf Grüning, Metzger. Die Unterschrift des Herrn Rudolf Grüning, Metzger in Bern, wurde in meiner Gegenwart beigesetzt, ist somit echt. Bern, 17. März 1900. Adolf Fleuti, Notar. Adresse: Privatpoliklinik Glarus, Kirchstrasse 405, Glarus.

Die neue Frauenstrafe.

Eine Ausstellung von Reformkostümen veranstaltet der Karlsruher Verein für Verbesserung der Frauenkleidung vom 4. bis zum 20. April im Riechhofe des Kunstgewerbemuseums. Da sich an der Ausstellung nicht nur die Karlsruher Firmen, sondern auch die großen Modemärkte Deutschlands sowie des Auslandes, ferner eine Reihe namhafter Künstler beteiligen werden, so verspricht dieselbe interessant zu werden. Gegenwärtig findet eine derartige Ausstellung im Landesgewerbemuseum in Stuttgart statt. Eine bis ins Detail ausgerüstete Wanderausstellung müßte unfehlbar einen ethischen und geschäftlichen Erfolg bedeuten.

Garten- und Blumenfreunden zur Notiz!

Die nachstehend verzeichneten schweizerischen Vertreter der „Chemischen Werke, vormals H. & C. Albert in Biebrich am Rhein“, welche bekanntlich die reinen Pflanzennährsalze (nach Vorschrift von Prof. Dr. Wagner) fabrizieren, versenden an Gartenbesitzer und Blumenfreunde gratis und franke eine sehr hübsch ausgestattete, reichlich illustrierte, belebende Broschüre. Man wende sich einfachst einfacher Postfach an: A. Rebmann in Winterthur, Vertreter für die Ostschweiz, einschließlich die Kantone Zug, Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden und Tessin, oder an Müller & Cie. in Zofingen, Vertreter für die Westschweiz, einschließlich die Kantone Aargau, Basel, Bern und Solothurn.

Neues vom Büchermarkt.

Die Abhärtung der Kinder, ein Mahnwort und Wegweiser von Dr. Rudolf Becker, Privatdozent der Kinderheilkunde an der Universität München. Modern vornehme Ausstattung. Gebauer-Schweizerische Druckerei und Verlag m. b. H., Halle a. S. Mr. 1.60.

Der Abhärtung der Kinder, diefer so eminent wichtigen Frage, stehen die meiste Mütter ratlos gegenüber. Aengstliche Behütung vor jedem Luftzug — energisch bis zur grausamen Kaltwasserbehandlung: zwischen diesen Extremen schwant die Behandlung, die den Kleinen zuteilt wird, und die meisten Mütter sind nur zu geneigt, von einem Extrem ins andere zu fallen. Dem tritt hier ein hervorragender Fachmann mit klaren und überzeugenden Worten entgegen. Das Buch ist nicht zu verwechseln mit dem mancherlei genannten „Katechismus für junge Mütter.“ Der Verfasser warnt gerade vor allen Verallgemeinerungen und festen Regeln, er fordert durchaus individuelle Behandlung, leitet die Mutter zur genauen Beobachtung an und leistet ihr wie allen, denen Kinder zur Pflege anvertraut sind, damit einen nicht hoch genug zu schätzenden Dienst.

Wer will Gesundheit und Glück? von A. Marrot. Autorisierte Übersetzung aus dem französischen von Gertrud Poersche. 100 Seiten. Vornehme Ausstattung in Zweifarbenindruck. Gebauer-Schweizerische Druckerei und Verlag m. b. H., Halle a. S. Mr. 2.—

Das eigenartige Werk hat in Frankreich und England bereits einen vollen Erfolg errungen und wird sich seinen Weg zweifellos auch bei uns bahnen. — Das Buch ist etwas ganz anderes als die Dutzendware der „Weisweiser“ mit ihrem „praktischen Winken“ für ein „glückliches Leben“. Hier geht die Wirkung aus von der Größe und Reinheit der Persönlichkeit, einer der liebenswertesten, die uns je entgegentreten. Nun denn — „Wer will Gesundheit und Glück?“

Nur nicht am unrichtigen Orte sparen.

Vom 3. bis 12. Monat benötigt ein jedes Kind eine Knochen und Muskel bildende Nahrung. Kuhmilch allein genügt da nicht mehr. Wer kräftige, widerstandsfähige Kinder will, gebe Ihnen neben der Kuhmilch täglich 3 Mal mittels der Saugflasche das vorzügliche Kindermehl **Galactina**. [2109]

Kräftigungsmittel.

Herr Dr. Sinapis in Nörenberg (Pommern) schreibt: „Solange ich Dr. Hommel's Haematojen bei Bleiabschlag, Strofoluloen, Nervenleiden, Rheumatis, überhaupt bei Krankheiten, die auf Blutentmischung beruhen, angewendet habe, bin ich mit den Erfolgen stets zufrieden gewesen. Ich kann sagen, daß ich das Haematojen Hommel tagtäglich verordne. Es ist eines der hervorragendsten medizinischen Präparate der Zeit und verdient das allgemeine Lob. Ein ungeheure Fortschritt ist in dem Mittel gegenüber der alten, Magen und Jähne verderbenden Eisentherapie gegeben.“ [2170]

Bei Disposition zu Katarrhen und Asthma verwendet man mit bestem Erfolge das gelegentlich geschlägte Spezialheilmittel „Antituberkulin“. Es ist gleichzeitig das sicherste Vorbeugungsmittel gegen Schwindsucht. Preis Fr. 3.50. Depots: Apoth. A. Löbel in Herisau; Markt-Apotheke in Basel. [2118]

Leberthran-Emulsion.Stern-  Marke

Vorzügliches, wohlgeschmeckendes Präparat von Aerzten empfohlen.

Preise inklusive 1 Schachtel Pfefferminz-Bonbons:

1/4 Flac. 4 Fr.; 1/2 Flac. 2 Fr.

Zu haben in den Apotheken.

Wo kein Depot, wende man sich um kostenfrei Nachnahme-Sendung zu obigen Preisen an.

Sauters Laboratorien, Aktiengesellschaft, Genf.**Dr. Wандерс Malzextrakte**

36jähriger Erfolg. Fabrik gegründet: Bern 1865. 36jähriger Erfolg. Preis

Malzextrakt mit Eisen. Leichtverdauliches Eisenpräparat bei allgemeinen

Fr. 1.40

Schwächezuständen und Blutarmut.

Malzextrakt mit Bromammonium, gegen Keuchhusten, ein glänzend erprobtes Linderungsmittel

.. 1.40

Malzextrakt mit glycerin-phosphorsauren Salzen, wird mit Erfolg bei allgemeiner Erschöpfung des Nervensystems angewendet

.. 2.—

Malzextrakt mit Pepsin und Diastase. Verdauungsmaleztrakt zur Hebung der darmleitenden Verdauung

.. 1.50

Neu! Leberthran-Emulsion mit Malzextrakt und Eigelb. Ausserordentl.

.. 2.—

leicht verdaulich u. sehr angenehm schmeckend. Kräftigungsmittel

.. 2.—

Dr. Wандерс Maizucker und Maizbonbons.

.. 2.—

Altbewährtes Hustenmittel, noch von keiner Imitation erreicht, überall käuflich. [2232]

UM SCHLANK ZU WERDEN ohne der Grundheit zu schaden, heißt die „Pilules Apollo“ auf Basis von Meerschweinchen, man sieht der ärztlichen Autoritäten für gut befunden. Die leicht zu befolgende Behandlung vertreibt übermässigen Embonpoint in kurzer Zeit und sichert den Fettverlust gegen die Geschlechts, Facies mit Notiz ff. 6.35 franko. Gener. Verschreibung fr. 6.75. J. Barfüß, Apotheker, 5, Passage, Verdun, Paris. — Depot in Gent: Droguerie Gérard & Joëls, 12, Rue du Marché.

**Brautleuten**

empfehlen wir unsere Ausstellung compl. Zimmer - Einrichtungen zur zwanglosen Besichtigung. Als besonders beliebte Aussteueren offerieren wir:

[2114]

Schlafzimmer

in Eichen- od. Rusternholz

2 Bettladen 1x2 m innen

2 Feder-Rosshaarmatrizen

mit Keilkissen

2 Duvet-Pulmen und

Koffississe

2 Nachtische mit Marmor

1 Waschkommode m. Marmor

u. Spiegelgalatsatz

1 Spiegelschrank mit Cyst.

Fac. Glas

2 Stühle, 1 Handtuchständ.

Fr. 1000.—

50 Musterzimmer in allen

Preislagen, einfachster

bis hochfeinster Ausführung.

Mehrjährige schriftliche Garantie.

Ateliers für Polster und Dekorationen.

Möbelfabrik Thümena & Co., Zürich I.

Schiffände 12

vorm. Möbelmagazin Ad. Aeschlimann.**Esszimmer**

in Nussbaumholz (Innen Eiche)

1 Sofa

1 Buffet

1 Ausziehtisch 130/90

6 Rohrsessel

1 Serviettisch

1 Rollendivan mit Mo-

quette

Fr. 600.—

50 Musterzimmer in allen

Preislagen, einfachster

bis hochfeinster Ausführung.

Mehrjährige schriftliche Garantie.

Ateliers für Polster und Dekorationen.

Salon

in Nussbaumholz (Innen Eiche)

1 Sofa

1 Fauteuil

1 m. Plüsch od.

2 Halbfalteu

1 u. Wahl bezog.

1 Salontisch

1 Silberschrank

1 Spiegel

Fr. 680.—

50 Musterzimmer in allen

Preislagen, einfachster

bis hochfeinster Ausführung.

Mehrjährige schriftliche Garantie.

Ateliers für Polster und Dekorationen.

Das Geheimnis

warum

Singer's

hygienisch. Zwieback

sich so rasch die Gunst der Konsumenten erworben hat, liegt darin:

Verwendung nur erstklassiger Rohmaterialien.

Persönliche, strenge Fabrikationskontrolle. [2195]

Täglich frische Fabrikation **nur im Verhältnis zum Konsum.**

Keine Lagerware!

Man verlange daher nur

Singer's hygien. Zwieback und weise Nachahmungen zurück!

Schweizer.

Bretzel- und Zwieback-Fabrik

Ch. Singer, Basel.

Anerkennung

findet überall unser gesetzl. geschütztes

Praktikol

da dasselbe jedem Boden prachtvollen dauernd. Glanz verleiht. Kein Wachsen, kein Blochen mehr! Grösste Mühe- und Zeitsparnis! Gestattet feuchtes Aufwischen ohne Glanzverlust! Geruchslos und sofort trocken! Holzstruktur bleibt sichtbar. Einfachste Anwendung! Konserviert und frisch Linoleum auf! Prospkt und Zeugnisse gratis. Direkter Detail-Versand durch die Allein-Fabrikanten **Lendi & Co.**, Fraumünster 17, **Zürich.** [1964]

Achten Sie, bitte, auf den Namen **Praktikol** und unsere Firma.

Dépôts: Friedr. Klapp, St. Gallen. J. Wick, Heiden. Staeli-Uster, Uster.

(Forts. folgt.)

Frauen- und Geschlechtskrankheiten, Periodenstörung, Gebärmutterleiden

werden schnell und billig (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von

Dr. med. J. Häfiger

2251

Ennenda.

Vorteile sind, die ich infolge Grosses Kaufs bietend kann u. die meinen Schuhen jährlich einen nachweisbar immer grösseren Vertrieb verschaffen: Erstens, was die Hauptsache ist, die gute Qualität;

Zweitens die gute Passform;

Drittens, der billige Preis, wie z. B.:

Arbeitschuhe, starke, beschl. Nr. 40/48 Fr. 6.50

Herrenbindschuhe, solide, beschlagen, Hacken 40/48 „ 8.-

Herrenbindschuhe, Sonntagschuh mit Spitzkappe, schön und solid gearb. „ 40/48 „ 8.50

Frauenschuhe, starke, beschl. „ 36/42 „ 5.50

Frauenschuhe, Sonntagschuh mit Spitzkappe, schön und solid gearb. „ 36/42 „ 6.50

Frauenbottines, Elastique, für den Sonntag, schön und solid gearbeitet „ 36/42 „ 6.80

Knaben- und Mädchenschuhe, solide „ 26/29 „ 3.50

Knaben- und Mädchenschuhe, solide „ 30/35 „ 4.50

Alle vor kommenden Schuhwaren in grösster Auswahl. Ungezähnte Dankeschreiten aus allen Gegenenden der Schweiz und des Auslandes die jedem hier zur Verfügung stehen, sprechen sich anerkennend über meine Bedienung aus. — **Qualitäre Waren, wie solche so viel unter hochstehenden Namen angeboten werden, führen grundsätzlich nicht.** Garantie für jedes einzelne Paar. Zustand sofort franko. Preis erzeichnet mit über 250 Abbildungen, gratis und franko. (H 1200 Q). [2395]

Aeltestes und grösstes Schuhwarenversandhaus der Schweiz.

Rud. Hirt, Lenzburg:

4 Schreibbücher

für Handwerker und Geschäftsleute.

Hauptbuch, praktisch eingeteilt Fr. 2.50

Journal-Tagbuch „ 2.—

Kassabuch „ 1.50

Fakturenbuch [1987] „ 1.80

Versende alle vier Bücher statt zu **Fr. 7.80** zu nur **Fr. 6.—**

A. Niederhäuser, Schreibbücherfabrik, Grenchen.

= Keine tüchtige Hausfrau =

lässt sich die Vorteile entgehen, welche bei richtiger Anwendung von **Wizemann's feinster Palmutter** erzielt werden! Alle damit bereitete Speisen werden von schönstem Ansehen und tadellos feinem Geschmack und sind selbst für **schwache Magen gut bekömmlich**; ausserdem ca. 50% **Ersparnis gegen Kubutter!**

Wo nicht am Platze erhältlich, liefert Büchsen zu brutto ca. 2½ Kg. zu Fr. 4.40, 4¾ Kg. zu 8 Fr., frei gegen Nachnahme, grössere Mengen billiger. [1570]

R. Mulisch, Florastrasse 14, St. Gallen. Hauptniederlage f. d. Schweiz.



Unübertrefflich gegen Fettglanz n. Haut, Sommersprossen und unreinen Teint.

Ein Versuch überzeugt

Nur der Namenszug

Bergmann

in roter Schrift auf der Etiquette gibt Gewähr für 1807]

Neuheiten! in Uhren

Gold- und Silberwaren

2271 empfohlen hübsch

Gebrüder Scherraus

Uhrmacher und Goldschmiede

St. Gallen Speicher

Neugasse 16. nächst der Post.

Reparaturen. Garantie.

Möbel-Magazine Pelikan

zum seit einigen Jahren umgebaut, bieten

Arbeiten 2004

hochfeinster gediegenster Qualität

in unübertreffbarer Solidität

und allermeister edelstoter Formen

und Holzarten

Einfache Möbel, Betten, Sessel, Divans etc.

in enormer Auswahl billigst.

Höfl. empfiehlt sich

seit 34 Jahren 15 Schmidgasse 15

z. Pelikan ST. GALLEN.

Ceylon-Tea

Ceylon-Thee, sehr fein

kräftig, ergiebig und haltbar.

per engl. Pfd. per 1/2 kg

Orange Pekoe Fr. 4.50 Fr. 5.—

Broken Pekoe „ „ „ „

Pekoe „ „ „ „ 3.60

Pekoe Souchong „ „ „ „ 3.40

China-Thee, beste Qualität

Souchong Fr. 3.60, Kongou Fr. 3.60 per 1/2 kg

Rabatt an Wiederverkäufer und grössere Abnehmer. Muster kostenfrei. [2294]

Carl Osswald, Winterthur.

Niederlage bei Joh. Stadelmann, Marmorhaus, Marmorgasse 31, St. Gallen.



Massage und schwed. Heilgymnastik.

Der Unterzeichnete beeindruckt sich hiermit, ergebenst anzugezeigen, dass er gründlichen Unterricht in der Technik der man. Massage (System Dr. Metzger), sowie in schwed. Heilgymnastik erteilt. Mäßige Bedingungen; doch werden nur wirklich fähige Schüler und Schülerinnen angenommen. Gefl. Anmeldungen gerne gewährtig, zeichne Hochachtungsvoll

Wolfhalde (Bodanía) **L-Arzt Fch Spengler**

Ct. Appenzell A-Rh. pract. Specialist für Massage u. schwed. Heilgymnastik.

Geschmackvolle, leicht ausführbare Toiletten, Vornehmstes Modenblatt

Wiener Mode

mit der Unterhaltungsbeilage „Im Boudoir“.

Jährlich 24 reich illustrierte Hefte mit 48 farbigen Modebildern, über 2800 Abbildungen, 24 Unterhaltungsbeilagen.

24 Schnittmusterbögen.

Vierteljährlich: K. 3. — Mk. 2.50

Gratisbeilagen:

„Wiener Kinder-Mode“

mit dem Beiblatt

„Für die Kinderstube“

sowie 4 grosse, farbige Modenpanoramen.

Schnitte nach Mass.

Als Begünstigung von besonderem Wert liefert die „Wiener Mode“ ihren Abonnentinnen Schnitte nach Mass für ihren eigenen Bedarf und den ihrer Familienangehörigen in beliebiger Anzahl gratis gegen Ersatz der Expeditionsgebühren für fahrlässiges oder wortloses Senden, wodurch die Anfertigung jedes Toilettestückes ermöglicht wird.

Abonnements nehmen alle Buchhandlungen und der Verlag der „Wiener Mode“, Wien, IV. Wienstrasse 19, unter Beifügung des Abonnementsbetrages entgegen. [2290]

Wie eine Familie von zwei Erwachsenen und drei Kindern mit einem jährlichen Einkommen von 1800 Fr. bei guter und genügender Ernährung auszukommen vermug, zeigt Frl. Ida Niederer, vormal. Vorsteherin der thurgauischen Haushaltungsschule, auf Grund jahrelang gesammelter Angaben und praktisch durchgefahrt Hauseitungsbüdels in ihrer bereits in vier Auflagen erschienenen Schrift: Die Küche des Mittelstandes. Anleitung, billig und gut zu leben. Mit einem vierwöchentlichen Speisezettel nebst erprobten Rezepten. Das schmuck gebundene Büchlein, dessen Preis nur Fr. 1. 20 beträgt, verdient in allen Familien, speziell aber in solchen mit heranwachsenden Töchtern die weiteste Verbreitung. Es kann und wird viel Gutes stiften. Zu beziehen durch die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“ in St. Gallen. [2288]

Baumwolltücher

ausgewählte prima Qualitäten werden 1/2 stückweise ca. 30 Meter zu niedrigsten Engros-Preisen geliefert vom Fabrikklager Jacques Becker, Ennenda, Glarus. Muster franco zu Diensten. [2043]